



# Kirchliches Umweltmanagement – Vom Reden zum Tun





# Die Umweltbestandsaufnahme

(am Beispiel von Kirchengemeinden)





Kontinuierliche Verbesserung



- Registrierung des Standorts
- Zertifizierung durch externen Gutachter

● Veröffentlichung der Umwelterklärung

● Erneute Umweltbestandsaufnahme

● Erprobungsphase

● Umweltmanagementsystem

● Umweltprogramm

● Umweltbestandsaufnahme

● Umweltleitlinien

Projektstart ▲





# Die Umweltbestandsaufnahme

## Warum?

Wer etwas verändern will, muss wissen,

- wo er steht,
- wo er hohen Handlungsbedarf hat,
- aber auch, wo er gute, ausbaufähige Ansatzpunkte hat, um etwas zu verändern

Erfassung und Bewertung wesentlicher Umweltauswirkungen



# Die Umweltbestandsaufnahme

## Aus welchen Teilen besteht die Bestandsaufnahme?

- Quantitative Ist-Analyse (Checklisten)
- Qualitative Ist-Analyse (Interviews)
- Zusammenfassung zu Kennzahlen
- Bewertung (Portfolioanalyse, Umweltprüfungsbericht)



# Die Umweltbestandsaufnahme

## Umsetzung in der Praxis

### Zwei Grundregeln!

- Kein Zwang zur Vollkommenheit / „Klasse statt Masse“  
Mindeststandard: Energie (Wärme, Strom,) Wasser, Abfall
- Transparenz: Informieren Sie vorab die Kirchengemeinde, alle Arbeitsbereiche und Mitarbeitende ihrer Einrichtung, um Missverständnisse zu vermeiden





# Die Umweltbestandsaufnahme

## Durchführungsplanung im Umweltteam

- Erläuterung der Checklisten / Interviewleitfaden
- Festlegung der zu untersuchenden Gebäude
- Festlegung der umweltrelevanten Bereiche
- Verteilung der Aufgaben



# Eine „klassische“ Kirchengemeinde



Ev.-Luth.  Kirche  
in Oldenburg



## Möglichkeiten und Potentiale der Energie-Kosten-Reduzierung

- Erfassen und Hinterfragen der Energieverbräuche 5-15%
- Nutzerverhalten, Wartung, Schulung ca.10 %
- Durchführung und Optimierung von Sanierungen bis 30 %



# Gebäudestruktur Energiekosten

	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Wärmekosten [€/a] bei 4,0 ct/kWh	Stromkosten [€/a] bei 16 ct/kWh
Kirche	390	3000	550
Kindergarten	460	3800	2575
Gemeindezentrum	930	7200	2675
Pfarrhaus	200	1800	600

⇒ Energiekosten für eine Kirchengemeinde: ca. 20.000 €



# Gebäudestruktur Energiekosten

	Fläche [m <sup>2</sup> ]	Wärmekosten [€/a] bei 6,0 ct/kWh	Stromkosten [€/a] bei 28 ct/kWh
Kirche	390	4.500	963
Kindergarten	460	5.700	4.506
Gemeindezentrum	930	10.800	4.680
Pfarrhaus	200	2.700	1.050

⇒ Energiekosten für eine Kirchengemeinde: ca. 35.000 €



# Kontrolle der Energieverbräuche

<b>Gebäudedaten</b>		Kirche (287 m <sup>2</sup> , Baujahr 1925)			
<b>Auswertungsdaten</b>		1998	1999	2000	
<b>Wärmebedarf</b>					langjähriger Mittelwert
Verbrauch Erdgas (unbereinigt)	kWh/a	80.100	77.000	76.000	
Witterungsbereinigung	GTZ	2180	2050	1893	2.382
Verbrauch Erdgas (bereinigt)	kWh/a	87.522	89.470	95.632	90.875



## „Energieverbraucher“ Kirche



Ev.-Luth. Kirche  
in Oldenburg



## Direktbeheizter Luftherhitzer





## Brandgefahr





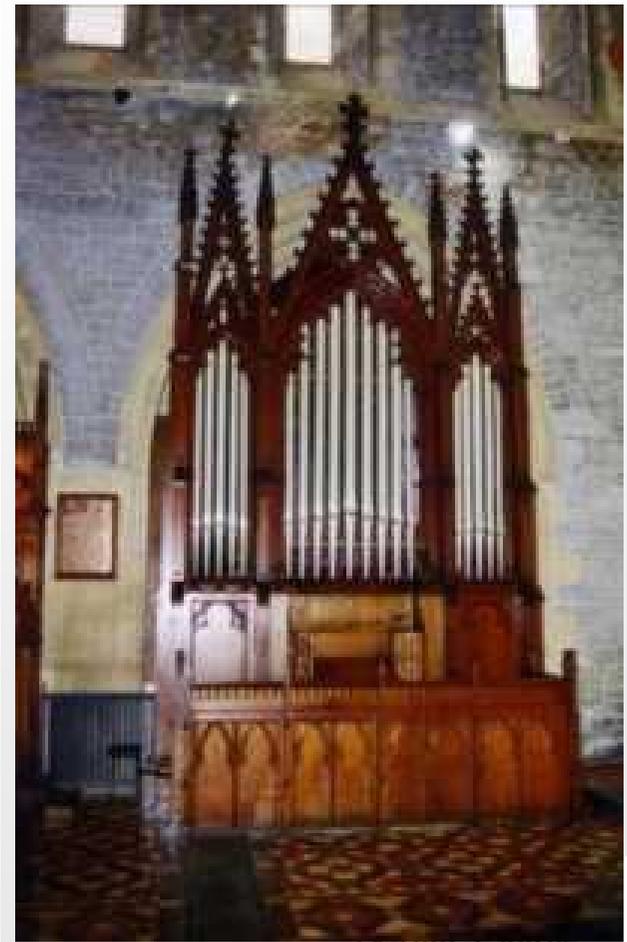


## Lüftungskanal





## Regelung von Kirchenheizungen



Ev. Luth. Kirche  
in Oldenburg



## Altar





## Temperierung von Kirchen



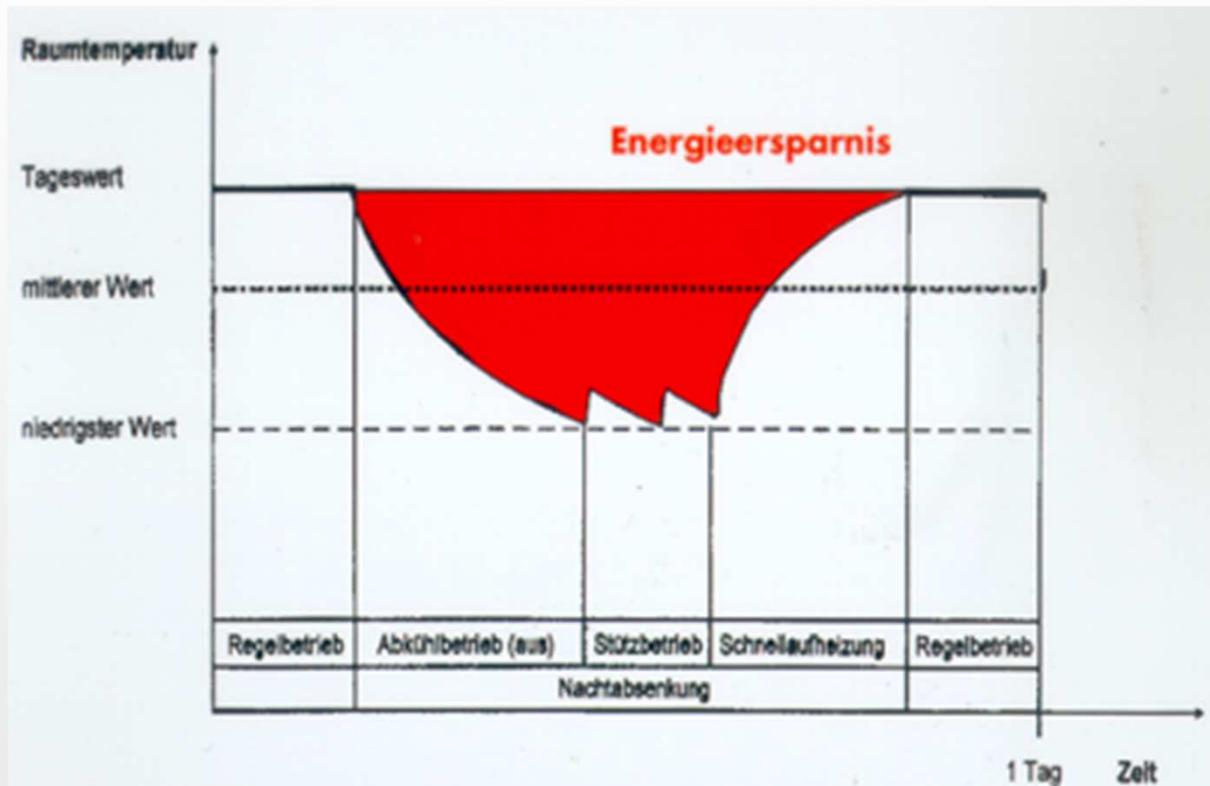


## Heizungskeller ?





# Nachtabsenkung



Das Raumtemperaturverhalten während einer Nachtabsenkung.

**Einsparung:**

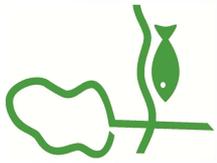
Bei Absenkung des mittleren Wertes um 1° C bringt 6-8 % Energieersparnis!





## Einbau der Heizkörper







## Beleuchtungskörper



Kirche  
in Oldenburg





Ev.-Luth. Kirche  
in Oldenburg

EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
LANDESKIRCHE HANNOVERS









# Die Umweltbestandsaufnahme

## Wichtige Tipps:

- Menschen mit Sachkenntnis und Gebäudenutzer außerhalb des Umweltteams für Bestandsaufnahme gewinnen
- Interviews sollten besonders mit „Schlüsselpersonen“ aus dem Gemeindeleben geführt werden (z.B. Kiga-LeiterIn, JugendleiterIn, Frauenhilfeforsitzende ...)
- Nutzen Sie die Bestandsaufnahme für die Öffentlichkeitsarbeit!
- **Haben Sie Geduld und Ausdauer, die Bestandsaufnahme ist das größte Arbeitspaket bei der Einführung des Umweltmanagements!**





# Die Umweltbestandsaufnahme

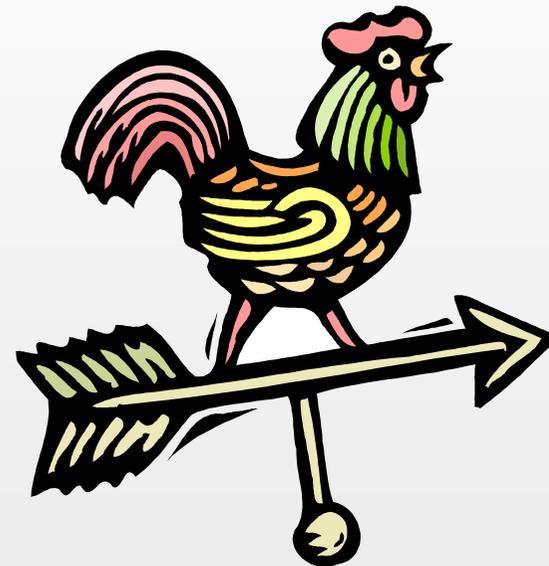
- Plausibilitätsprüfung / Datenaufbereitung zu Kennzahlen / Bewertung erfolgt im (ggf. erweiterten) Umweltteam
- Datenlücken?
- Unplausible Werte?
- Welche Stärken und Schwächen werden deutlich?
- Wo besteht akuter Handlungsbedarf?
- Welche Verbesserungsmöglichkeiten sind bereits sichtbar geworden?





# Umweltbestandsaufnahme der Kirchengemeinde

Inhalte „konkret“





# Kontakt

Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg

Andrea Feyen

Tel. (0441) 7701-167

[umwelt@kirche-oldenburg.de](mailto:umwelt@kirche-oldenburg.de)

[www.umwelt.kirche-oldenburg.de](http://www.umwelt.kirche-oldenburg.de)

